

Nr. 02 / 2017

PRESSEMITTEILUNG

Verteilnetze sind Schlüsselfaktor für Energie- und Mobilitätswende

Wiesbaden, 23. November 2017. Im Mittelpunkt des diesjährigen Parlamentarischen Abends der VKU-Landesgruppe Hessen am 21. November 2017 in Wiesbaden stand das Thema „Verteilnetze - Schlüsselfaktor für das Gelingen der Energie- und Mobilitätswende“.

Dazu Ralf Schodlok, Vorsitzender der VKU-Landesgruppe Hessen: „Ein Teil des Stroms wird über große Entfernungen transportiert. Doch der Großteil des Strombedarfs wird über eine Vielzahl von Verteilnetzbetreibern vor Ort und in der Region gemanagt. Ohne diese Verteilnetzbetreiber würde es in Deutschland und damit auch in Hessen zappenduster sein. Die Verteilnetze sind die Lebensadern der deutschen Wirtschaft. Sie sorgen dafür, dass heute 50 Millionen Stromkunden der Industrie, des Gewerbes und der privaten Haushalte zuverlässig mit Energie versorgt werden. Ohne Verteilnetzbetreiber blieben die Lichter aus!“

Redner des Parlamentarischen Abends war Staatsminister Tarek Al-Wazir, der die Bedeutung der kommunalen Unternehmen für die Energiewende und den Breitbandausbau in Hessen hervorhob.

Zum Hintergrund

Mittlerweise sind 97 Prozent der erneuerbaren Energien an die Verteilnetze angeschlossen. Und bis 2030 werden nach Plänen der Bundesregierung von den Verteilnetzen der Stadtwerke und regionalen Energieversorger rund 140 Gigawatt erneuerbare Energien aufgenommen. Auf der Ebene der vier Übertragungsnetzbetreiber sind es nur 17 Gigawatt.

Deutschland hat sich für eine dezentrale Energiewende entschieden. Der Strom aus erneuerbaren Energien wird dezentral auf dem Dach, im Wind- oder Solarpark erzeugt. Damit wird er auch dezentral ins Netz eingespeist. Die rund 800 Verteilnetzbetreiber deutschlandweit sind dezentral organisiert, kooperieren jedoch. Das macht sie stark, flexibel und wirtschaftlich effizient. Die enge Kooperation der Netzbetreiber garantiert, dass bei einem lokalen Netzausfall schnell Maßnahmen zur Sicherung der Energieversorgung ergriffen werden können.

Die Bedeutung der Verteilnetzbetreiber wird in Zukunft weiter wachsen, weil die Zahl der Stromerzeuger und Stromkunden rasant steigt. Zudem spielen sie die zentrale

Frankfurter Str. 2
65189 Wiesbaden

Fon +49 611.1702-29
Fax +49 611.1702-30

Vorsitzender:
RA Ralf Schodlok

Geschäftsführer:
Dipl.-Pol. Martin Heindl
heindl@vku.de

Rolle bei der Verwirklichung der Sektorkopplung, der Verzahnung von Strom, Wärme und Mobilität. Die Verteilnetze werden künftig auch zu Tankstellen für E-Autos, die Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor schrittweise ablösen sollen.

Damit sind die Verteilnetzbetreiber ein Schlüsselfaktor für das Gelingen der Energie- und Mobilitätswende sowie für das Erreichen der Klimaschutzziele.

In Hessen sind 141 kommunale Unternehmen im VKU organisiert. Die VKU-Mitgliedsunternehmen in der Hessen leisten jährlich Investitionen in Höhe von über 800 Millionen Euro, erwirtschaften einen Umsatz von knapp 14 Milliarden Euro und sind wichtiger Arbeitgeber für über 24.600 Beschäftigte.